

## 23. bis 30. April 2004: Nach erhöhter Nassschneelawinenaktivität Übergang zu frühlingshaft günstigen Tourenbedingungen, Ende April erneut Schnee im Süden

Die Schneelage war zu Beginn dieser Berichtsperiode recht gut. Am Alpennordhang lag an Nordhängen oberhalb von rund 1200 m und an Südhängen oberhalb von rund 1600 m noch eine geschlossene Schneedecke. In den südlicheren Gebieten der Schweizer Alpen lag die Schneegrenze deutlich höher, an Nordhängen bei rund 1600 m und Südhängen bei rund 2000 m. An steilen Nordhängen oberhalb von 2500 m lag teilweise noch lockerer Schnee. In allen anderen Höhenlagen und Expositionen war die Schneedecke meist nicht tragfähig, sondern es war verbreitet Bruchharsch anzutreffen. In Flachfeldern der Lagen unterhalb von 2200 m bis 2600 m war bereits die ganze Schneedecke durchfeuchtet.

### Am 23. und 24.04. erhöhte Aktivität von spontanen Nassschneelawinen

Bei anhaltend milden Temperaturen und stark reduzierter nächtlicher Abstrahlung durch Bewölkung herrschte am Freitag, 23.04. und Samstag, 24.04. noch eine "mässige" Gefahr von spontanen Nassschneelawinen, die im Tagesverlauf auf die Stufe "erheblich" anstieg. Die Temperatur auf 2000 m lag zwischen plus 3 °C und plus 7 °C. Am Freitagnachmittag und in der Nacht auf Samstag fielen dann vor allem am Alpennordhang schauerartige Niederschläge, die bis auf rund 2500 m als Regen fielen und darüber wenige Zentimeter Neuschnee brachten (Abbildung 1).

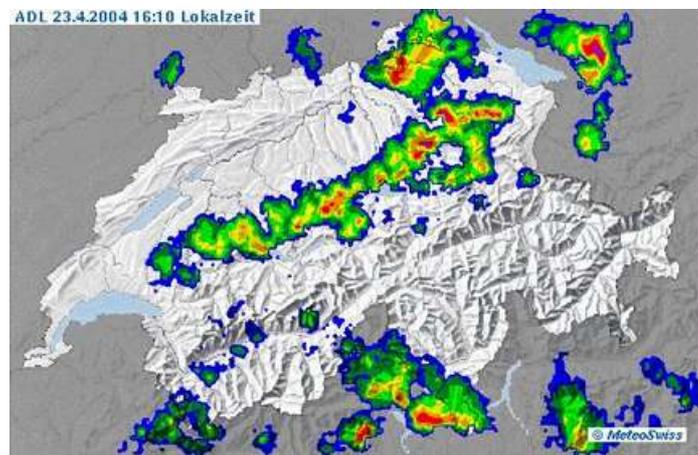


Abb. 1: Im Radarbild sind die kleineren Schauerzellen der Niederschläge am Alpennordhang erkennbar. Innerhalb einer Schauerzelle fiel sehr lokal und kurzfristig auch intensiv Regen in die Schneedecke (die rote Signatur entspricht Werten grösser als 16 mm Niederschlag pro Stunde). (Quelle: MeteoSchweiz, aus dem Internet)

Als Folge davon lösten sich zahlreiche spontane Nassschneelawinen, die meist kleineren Ausmasses waren und inneralpin auch oft bis auf den Boden abglitten (Abbildungen 2 und 3). Vereinzelt wurden auch grosse Nassschneelawinen beobachtet, wie z.B. am Brämabüel und am Buelenhorn in Davos. Die Lawinen ereigneten sich am 24. April jeweils nachmittags und erreichten in einen Fall den Dischmabach im Tal und im anderen Fall fast den Flüelabach im Talboden.



Abb. 2: Nasse Schneebrettlawine am Säntischhorn, Davos, Graubünden, die spontan am Freitag, 23.04. oder Samstag 24.04. abgegangen ist (Foto: SLF/B. Zweifel, 27.04.2004).



Abb. 3: Nasse Schneerutsche, die bis auf den Boden anbrachen, wurden am Säntischhorn, Davos, Graubünden beobachtet. Die kleinen Abgänge ereigneten sich am Freitag, 23.04. oder Samstag, 24.04. (Foto: SLF/T. Stucki, 27.04.2004).

**Vom 25.04. bis 28.04. Abnahme der Lawinengefahr auf "gering" bei frühlingshaft günstigen Tourenbedingungen**

Ein wetterbestimmendes Hochdruckgebiet brachte mit Bise meist sonniges Wetter und klare Nächte. Allerdings war es am Sonntag, 25.04. im Osten noch bewölkt, aber im Westen bereits sonnig. Damit stellten sich in der Zeit von Sonntag, 25.04. bis Mittwoch, 28.04. zunehmend günstige Tourenbedingungen ein. Bei schwachen bis mässigen Winden stiegen die Temperaturen auf 2000 m wieder auf Werte um plus 2 °C bis plus 4 °C an und waren im Westen immer etwas höher als im Osten. Die Schneedecke kühlte nachts jeweils gut aus und es bildete sich jeweils ein tragfähiger Harschdeckel an der Schneeoberfläche. Tagsüber sulzte dieser durch die starke Sonneneinstrahlung auf und vor allem nachmittags gingen vereinzelt Nassschneerutsche und -lawinen ab.



Abb. 4: Eine gute Schneelage, sonniges Wetter und geringe Lawinengefahr ermöglichten noch viele lohnende Touren in den Schweizer Alpen. Piz Kesch, GR am 27.04.2004 (Foto: SLF/R. Meister).



Abb. 5: Trotz mehr als 1 m Schnee hat dieser Mungg (Murmeltier) seinen Winterschlaf diese Woche beendet und sich ausgegraben. Die Futtersuche ist scheinbar nicht ganz trivial (Foto: SLF/B. Zweifel).

Am Mittwoch, 28.04. war die Schneedecke auf Flachfeldern unterhalb von 2400 m bis 2800 m durchfeuchtet, an Südhängen noch weiter hinauf. Unterhalb von 2000 m wurde der Harschdeckel am Mittwochmorgen nach einer nur teilweise klaren Nacht rasch aufgeweicht. In den inneralpinen Gebieten war das Schneedeckenfundament nach wie vor am schwächsten. Die Bedingungen für die Bildung von Bodenlawinen aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten waren daher inneralpin am besten.

## Ende April Schneefälle am Alpensüdhang

Im Laufe des Mittwochs, 28.04. baute sich bei südwestlicher Anströmung über den Alpen eine Föhnlage auf. Bereits am nachmittag war in den Alpentälern der Föhn zu spüren. Die Nächte waren am Alpensüdhang und im Engadin wieder bedeckt und im Tessin begann es am Donnerstagnachmittag, 29.04. oberhalb von etwa 2000 m zu schneien. Bis Freitagabend fielen vom Simplongebiet bis in die Maggiatäler 30 bis 50 cm Schnee. Am westlichen Alpenhauptkamm und vom Gotthardgebiet bis in Berninagebiet fielen noch 10 bis 30 cm Schnee. Nördlich davon und im Unterengadin blieb es trocken. In den östlichen Regionen war es mit Föhn zunächst sonnig, am Freitag dann stark bewölkt. Der Südwind wehte am Donnerstag stark bis stürmisch und liess am Freitag langsam nach. Die Schneefallgrenze sank am Freitag im Süden lokal bis auf 1400 m. Die Lawinengefahr war am Alpenhauptkamm und in den Gebieten südlich davon am Donnerstag, 29.04. und Freitag, 30.04. "erheblich". Die Hauptgefahr ging von Nassschneelawinen aus, deren Auslösung durch die einsetzenden Niederschläge zusätzlich unterstützt wurde. Oberhalb von rund 2400 m entstanden frische, störanfällige Tribschneetaschen, die aber recht gut erkennbar waren. In den niederschlagsfreien Gebieten war die Gefahr von Nassschneelawinen - aufgrund der reduzierten nächtlichen Abstrahlung - bereits vormittags "mässig".

In dieser WinterAktuell Periode wurde uns nur ein Lawinenunfall gemeldet. Im Gebiet Piz Uter, Engadin, GR löste eine grössere Gruppe ein nasses Schneebrett aus, wobei eine Person teilverschüttet wurde und durch die Kameraden unverletzt befreit werden konnte. Die Lawine ereignete sich am 24.04. um 12.30 Uhr an einem steilen Nordwesthang auf 2310 m. Wegen der bedeckten Nacht und den relativ milden Temperaturen wurde für diesen Tag ein Anstieg der Nassschneelawinengefahr von der Stufe "mässig" auf "erheblich" prognostiziert. Tödliche Lawinenunfälle ereigneten sich in dieser Berichtsperiode keine.

## Bildgalerie

---



*Blick vom Gförenhorn Richtung Nord ins Sertigtal, Davos, GR (Foto: SLF/T. Stucki, 25.04.2004).*



*Nasse Schneebrettlawinen vom 23.04. oder 24.04. am Aufstieg zum Säntischhorn, Davos, GR (Foto: SLF/B. Zweifel, 27.04.2004).*



*Nasse Schneebrettlawine vom 23.04. oder 24.04. am Aufstieg zum Säntischhorn, Davos, GR (Foto: SLF/B. Zweifel, 27.04.2004).*



*Ausapernder Windkolk im Dürrboden, Dischmatal, GR. Im Hintergrund weitere Nassschneelawinen, die am 24.04. und 25.04. abgegangen sind (Foto: SLF/R. Meister, 27.04.2004).*



*Nassschneelawine aus Felsen am Aufstieg zum Chüealphorn, Davos, GR (Foto: SLF/R. Meister, 27.04.2004).*



*In diesem Bild wird der Schneintrag hinter Geländekanten offensichtlich. Diese Rinne wurde von Norden und von Süden her aufgefüllt (Foto: SLF/R. Meister, 27.04.2004).*



*Auf ca. 2800 m sulzte die Harschkruste nur in den obersten Zentimetern auf. Beim Befahren rutschte dieser Sulzschnee auf der harten Kurste stellenweise ab (Foto: SLF/R. Meister, 27.04.2004).*



*Nahaufnahme der kleinen Sulzrutsche aus der Skispur (Foto: SLF/R. Meister, 27.04.2004).*



*Auf der Abfahrt vom Chüealphorn, Davos, GR am 27.04.2004 (Foto: SLF/R. Meister).*



*Firnspiegel mit Flüela Weisshorn, Davos, GR (Foto: SLF/T. Stucki, 27.04.2004).*

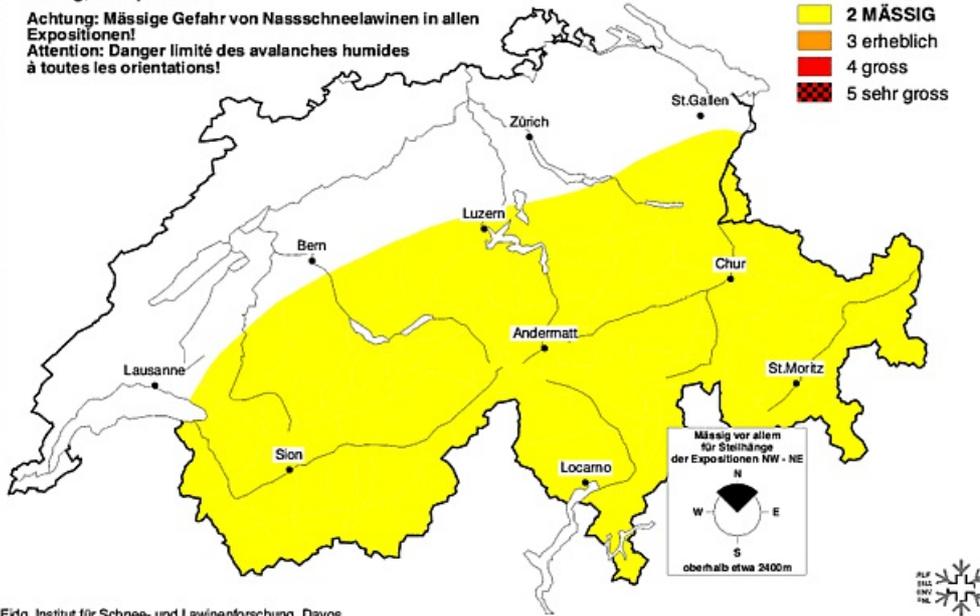
# Gefahrenentwicklung

## Vorhersage der Lawinengefahr für

Freitag, 23. April 2004

**Achtung: Mässige Gefahr von Nassschneelawinen in allen Expositionen!**  
**Attention: Danger limité des avalanches humides à toutes les orientations!**

- Gefahrenstufe
- 1 gering
  - 2 MÄSSIG
  - 3 erheblich
  - 4 gross
  - 5 sehr gross



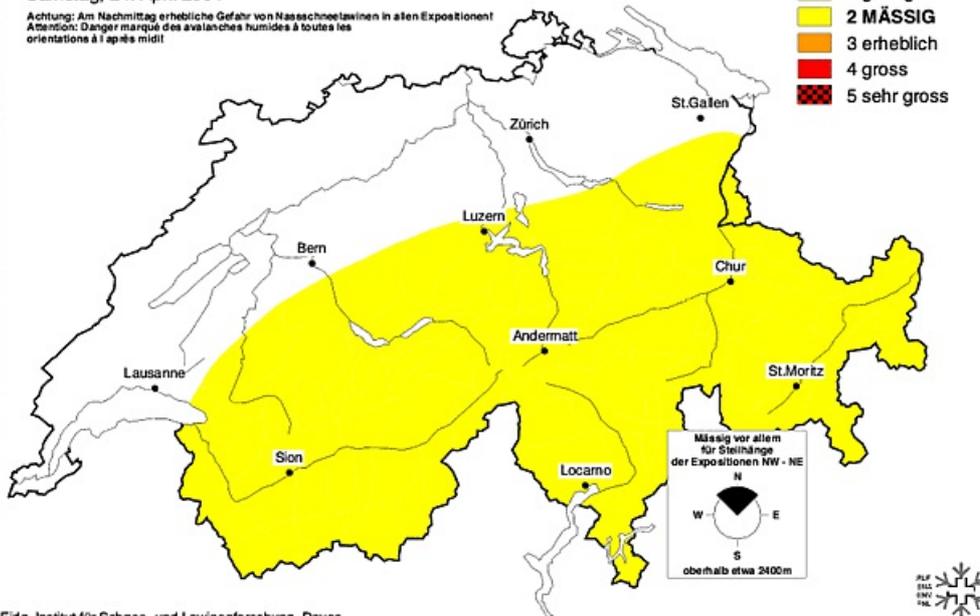
Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

## Vorhersage der Lawinengefahr für

Samstag, 24. April 2004

**Achtung: Am Nachmittag erhebliche Gefahr von Nassschneelawinen in allen Expositionen!**  
**Attention: Danger marqué des avalanches humides à toutes les orientations à l'après midi!**

- Gefahrenstufe
- 1 gering
  - 2 MÄSSIG
  - 3 erheblich
  - 4 gross
  - 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

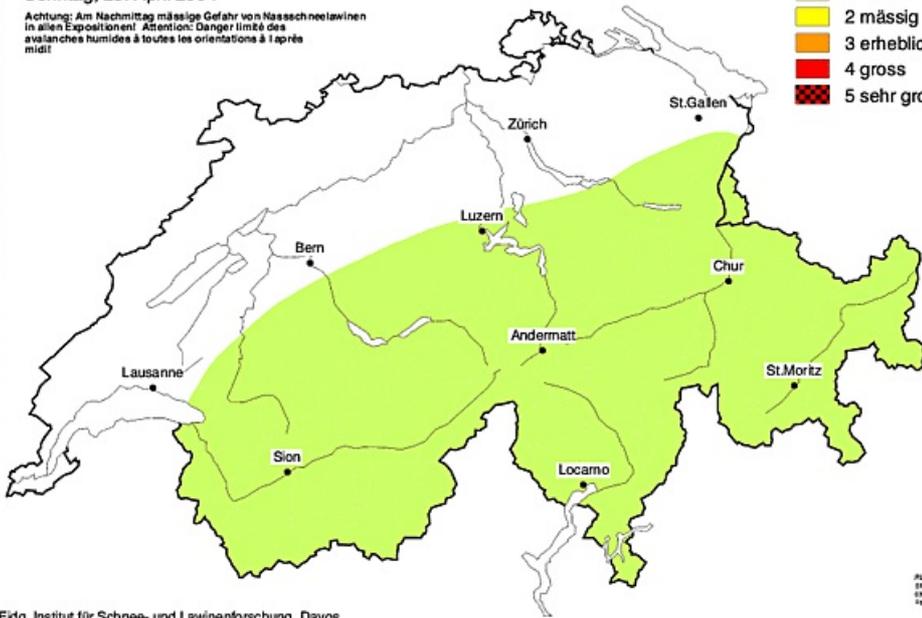
## Vorhersage der Lawengefahr für

Sonntag, 25. April 2004

Achtung: Am Nachmittag mässige Gefahr von Nasseschneelawinen in allen Expositionen! Attention: Danger limité des avalanches humides à toutes les orientations à l'après midi!

Gefahrenstufe

- 1 GERING
- 2 mässig
- 3 erheblich
- 4 gross
- 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

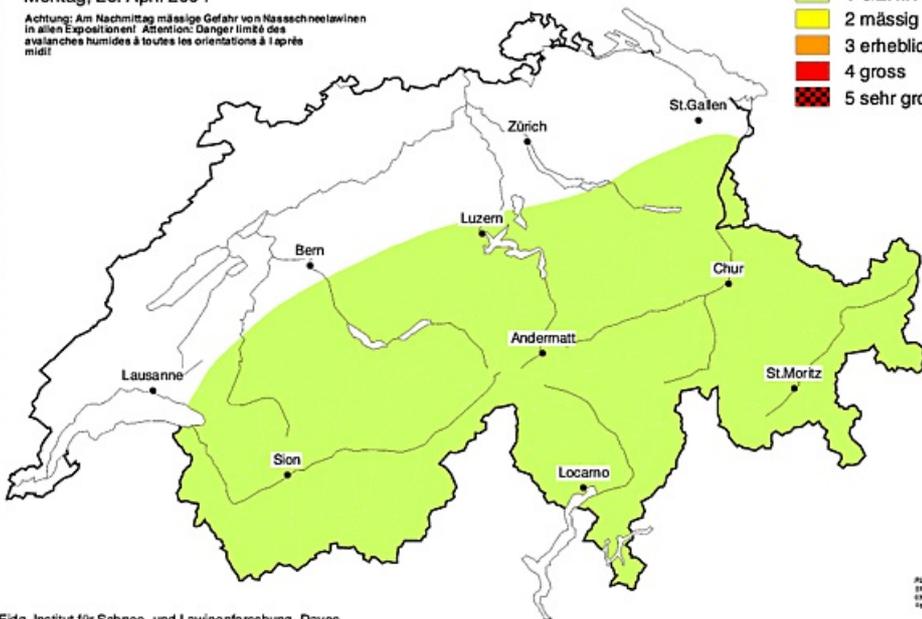
## Vorhersage der Lawengefahr für

Montag, 26. April 2004

Achtung: Am Nachmittag mässige Gefahr von Nasseschneelawinen in allen Expositionen! Attention: Danger limité des avalanches humides à toutes les orientations à l'après midi!

Gefahrenstufe

- 1 GERING
- 2 mässig
- 3 erheblich
- 4 gross
- 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

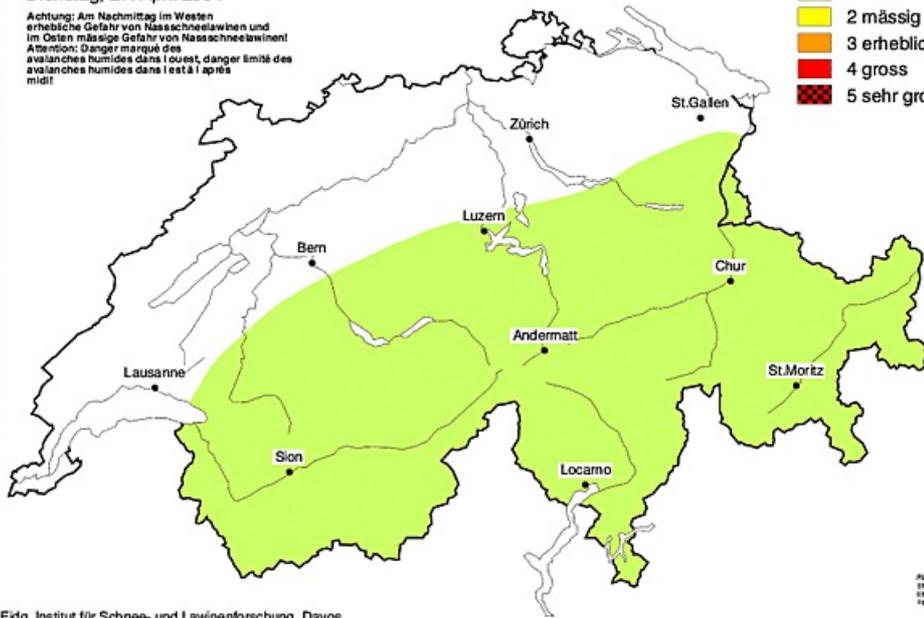
## Vorhersage der Lawengefahr für

Dienstag, 27. April 2004

Achtung: Am Nachmittag im Westen erhebliche Gefahr von Nasseschneelawinen und im Osten mässige Gefahr von Nasseschneelawinen!  
Attention: Danger marqué des avalanches humides dans l'ouest, danger limité des avalanches humides dans l'est à l'après midi!

Gefahrenstufe

- 1 GERING
- 2 mässig
- 3 erheblich
- 4 gross
- 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

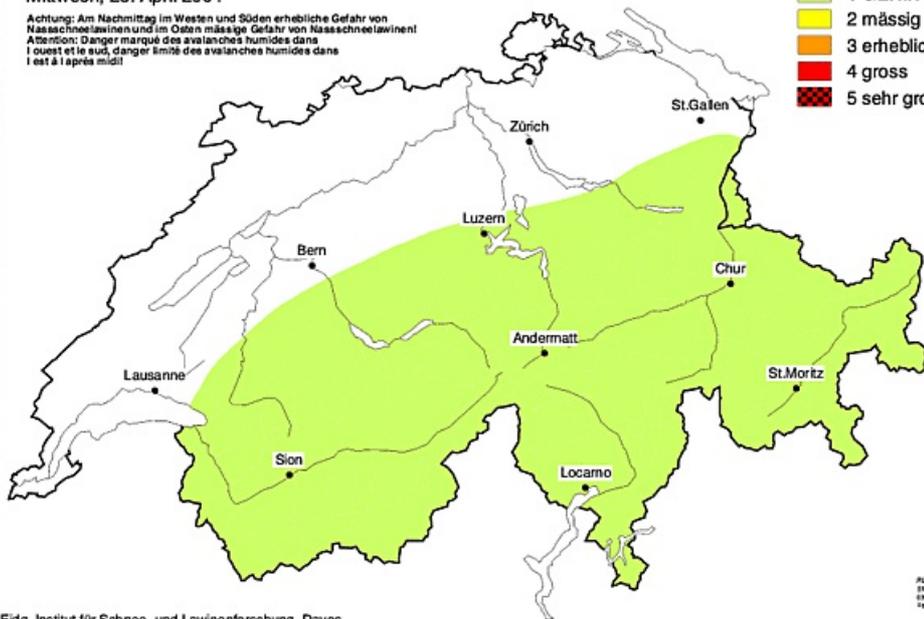
## Vorhersage der Lawengefahr für

Mittwoch, 28. April 2004

Achtung: Am Nachmittag im Westen und Süden erhebliche Gefahr von Nasseschneelawinen und im Osten mässige Gefahr von Nasseschneelawinen!  
Attention: Danger marqué des avalanches humides dans l'ouest et le sud, danger limité des avalanches humides dans l'est à l'après midi!

Gefahrenstufe

- 1 GERING
- 2 mässig
- 3 erheblich
- 4 gross
- 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

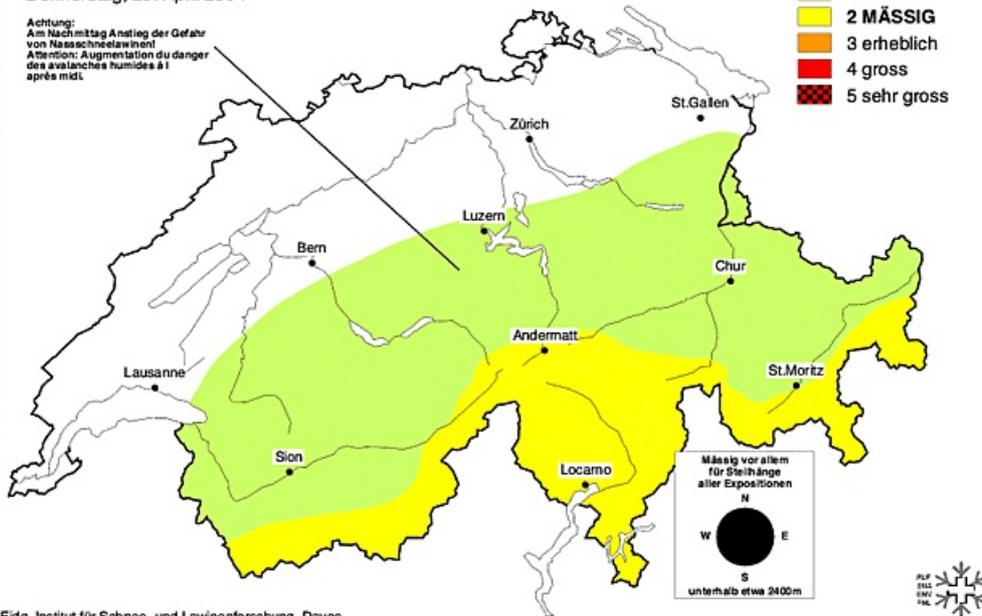
## Vorhersage der Lawengefahr für

Donnerstag, 29. April 2004

Achtung:  
Am Nachmittag Anstieg der Gefahr  
von Nassschneelawinen!  
Attention: Augmentation du danger  
des avalanches humides à l'  
après midi.

Gefahrenstufe

- 1 GERING
- 2 MÄSSIG
- 3 erheblich
- 4 gross
- 5 sehr gross



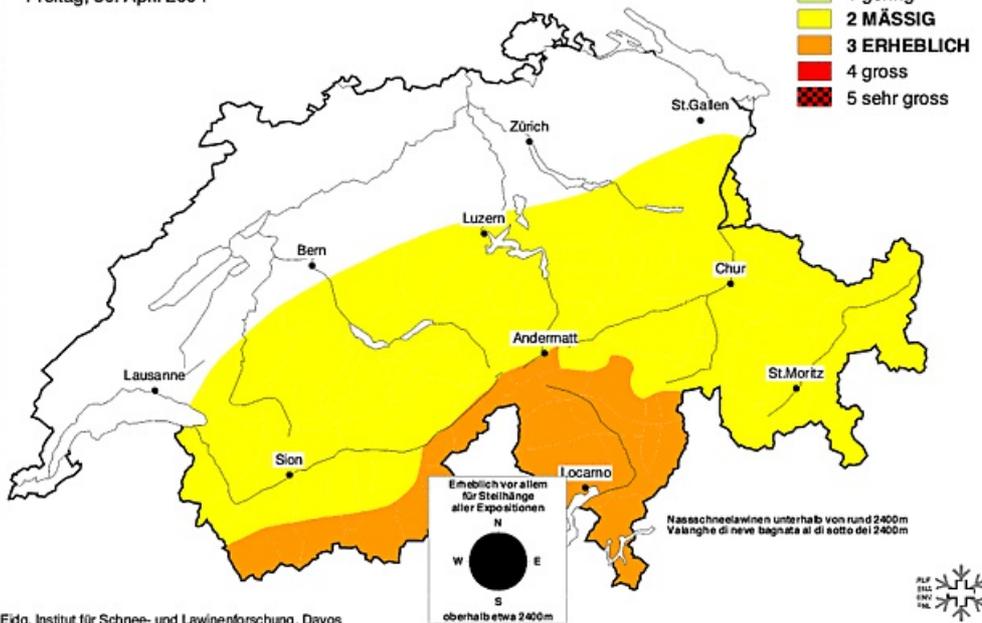
Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

## Vorhersage der Lawengefahr für

Freitag, 30. April 2004

Gefahrenstufe

- 1 gering
- 2 MÄSSIG
- 3 ERHEBLICH
- 4 gross
- 5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos